



Anton mit ausgereiftem System für die Präferenzkalkulation in Maschinenbau, Pharma, Chemie Neu: Multi Company Modul für Unternehmensgruppen

NEU IM EVA VERSANDSYSTEM: INTELLIGENTE MULTI COMPANY FUNKTION FÜR DIE SICHERE UND KOMFORTABLE PRÄFERENZKALKULATION IN UNTERNEHMENSGRUPPEN

(NL/9747327143) Göttingen, 27.08.2013

Die ANTON GmbH, mit dem EVA (Export Versand Abwicklung) Versandsystem einer der führenden Anbieter für die Entwicklung modularer Versand und Exportsoftware, bietet auch mit dem EVA-Modul Präferenzkalkulation ein ausgereiftes, umfassendes und zuverlässiges System mit marktführenden Eigenschaften. Für die sichere und komfortable Ermittlung von Präferenzen innerhalb von Unternehmensgruppen hat ANTON nun die intelligente Multi-Company Funktion entwickelt. Damit lassen sich Ursprungsinformationen zwischen verschiedenen Unternehmen innerhalb einer Gruppe automatisch und gegenüber den Behörden nachweisbar austauschen auch buchungskreisübergreifend - und in die jeweilige Präferenzkalkulation übernehmen. Auf diese Weise werden Fehlerquellen minimiert, der Informationsaustausch wird automatisiert und überflüssiger Verwaltungsaufwand vermieden. Durch die flexible Konfigurierbarkeit des Systems können auch Sonderfälle abgebildet werden, z.B. um ausgewählte Datenbestände allen Unternehmen zugänglich zu machen und so die Datenpflege zu minimieren. Die EVA-Präferenzkalkulation ist auch als Stand-Alone erhältlich.

Um die Vorteile von Zoll-Präferenzen beim Versand in die entsprechenden Vertragsstaaten der EU voll ausschöpfen zu können, ist eine rechtssichere, klare und transparente Darstellung der Herkunft jeder einzelnen gehandelten Komponente oder jedes Teils zusammen mit einer Dokumentation unerlässlich. Schon geringe Ungenauigkeiten können im Falle einer Außenwirtschaftsprüfung sehr prekäre Folgen haben. Für viele exportierende Unternehmen, vor allem aus Chemie, Maschinenbau und Automobilproduktion, ist die rechtssichere, transparente und stets nachvollziehbare Präferenzkalkulation aufgrund weiter steigender behördlicher Anforderungen, dem hohen Zeitaufwand sowie einer entsprechenden Fehleranfälligkeit meist eine große Herausforderung. Das EVA-System bietet ein ausgereiftes und hochentwickeltes Modul für die sichere Präferenzkalkulation, das bereits seit Jahren in unterschiedlichsten Branchen erfolgreich im Einsatz ist. Für die ungleich komplexeren Abläufe innerhalb von Unternehmensgruppen ist die neue EVA-Multi-Company Funktion ein äußerst hilfreiches Werkzeug zur sicheren, einfachen und effizienten Ermittlung von Präferenzen, das auch berechtigungskreisübergreifend agiert.

EVA MULTI COMPANY FUNKTION: EXAKTE PRÄFERENZERMITTLUNG FÜR KOOPERIERENDE UNTERNEHMENSGRUPPEN

In Unternehmensgruppen, innerhalb derer sich die einzelnen Unternehmen gegenseitig beliefern, müssen die Ursprungseigenschaften auf dieselbe Weise ausgetauscht und dokumentiert werden. Dies kann mit Hilfe von Lieferantenerklärungen oder durch den Austausch von Stücklisten bzw. Rezepturen geschehen. In vielen ERP-Systemen wird zwischen den Berechtigungskreisen so strikt unterschieden, dass ein automatischer Informationsaustausch kaum realisierbar ist. Wird ein gemeinsamer Datenbestand verwendet, liegen die Informationen oft nicht sauber getrennt vor. Daher bleibt den Unternehmen häufig keine andere Wahl, als generell vom Worst Case Szenario auszugehen und damit Präferenzen nur bei Produkten mit keinem oder verschwindend geringem Drittlandsanteil auszuweisen oder sogar ganz auf Präferenzen zu verzichten. Dies bedeutet Wettbewerbsnachteile und kann bedeutende finanzielle Einbußen nach sich ziehen.

BERECHTIGUNGSKREISÜBERGREIFENDE DATENERFASSUNG

Mit der EVA Multi-Company Funktion wird ein automatischer, nachweisbarer Austausch von Ursprungseigenschaften zwischen den Unternehmen durchgeführt. Auch wenn sich die Unternehmen keinen gegenseitigen Einblick in die jeweiligen Vorgänge gestatten, kann dies auf Wunsch berücksichtigt werden. Zur automatischen Zuweisung von Fertigungsstätten können Produktionsaufträge ausgewertet werden. Auf diese Weise wird ein aufwändiger manueller Austausch von Informationen vermieden, ebenso wie die mehrmalige oder sogar manuelle Verwaltung der Ursprungseigenschaften.

Dr. Manfred Steins und Friedhelm Westphälinger, die Geschäftsführer der ANTON GmbH, erklären: Für unsere Kunden ist die absolut rechtssichere Präferenzkalkulation von sehr großer Bedeutung. Mit EVA können wir ohnehin sehr individuell auf meist sehr anspruchsvollen Anforderungen, die von Branche zu Branche stark differieren, eingehen. Mit dem Einsatz der neuen EVA Multi-Company Funktion ist nun auch die berechtigungskreis- bzw. mandantenübergreifende Ermittlung und Dokumentation der Präferenzen für Unternehmensgruppen auf schnelle und komfortable Weise möglich. Ein weiterer Beweis für die hohe Kundenorientierung, die unserem EVA Versandsystem zugrunde liegt.

EVA PRÄFERENZKALKULATION: EIN RUNDHERUM VERTRAUENSWÜRDIGES SPITZENPRODUKT

Die Anton GmbH kann auf eine fast zehnjährige Expertise im Bereich der Präferenzkalkulation zurückblicken. Im Rahmen des EVA Versandsystems ist das entsprechende Modul schon seit vielen Jahren erfolgreich im Einsatz.

Die EVA Präferenzkalkulation kann innerhalb des EVA Systems als Erweiterung, aber auch Stand-Alone eingesetzt werden und ist kompatibel zu den meisten ERP-Systemen. Einfach und intuitiv bedienbar, kann es ohne großen Aufwand auch an individuelle Anforderungen angepasst werden. Eine branchenspezifische Ausführung hilft beim Einsatz und verringert Aufwand beim Customizing. Die EVA Präferenzkalkulation ist bei Unternehmen aus der Chemie-, Pharma- und Automobilindustrie sowie im Maschinenbau erfolgreich im Einsatz.

Pressekontakt

Aigner Marketing & Communications

Herr Birgit Aigner
Erika-Mann-Str. 56
80636 München

info@aigner-marketing.de

Firmenkontakt

Aigner Marketing & Communications

Herr Birgit Aigner
Erika-Mann-Str. 56
80636 München

aigner-marketing.de
info@aigner-marketing.de

Diese Pressemitteilung wurde im Auftrag übermittelt. Für den Inhalt ist allein das berichtende Unternehmen verantwortlich.

Anlage: Bild

EVA 6.1 [PRAEF_LAPTOP] - [Stücklisten STL4711 (Positionsdaten)]

Vorgang Bearbeiten Extras Auskunft Verwaltung Fenster ?

Datenübernahme RK Kopfdaten PD Positionsdaten PR Protokoll US UE

STL4711 Alle Belege

Linear Protok. Basis PDF
 Alle Pos. PDF
 Alle Länder

AR AL AP BA CA CL DZ EG
 FO HR IL IS JO LB LI LO MA ME
 MK MX NO PS TN TR XG XS ZA

STL4711

- 1: X260000012 (3701)
 - 2: 104525 (32030090)
 - (NO) 9: 26000150 (32030010)
 - (NO) 10: 102174 (37011010)
 - (NO) 11: 104222 (39011010)
 - 12: X104090 (34021110)
 - (NO) 13: 26000385 (7318220)
 - (NO) 14: 26000387 (7306600)
 - 3: 86060 (32051000)
 - (NO) 4: 26000380 (16024990)
 - 5: 8307 (92011010)
 - (NO) 6: 91008 (3205)
 - 7: 25072196 (81011000)
 - (NO) 8: 26000390 (DHNE)
 - (NO) 15: 91008 (3205)

Letzte Ermittlung 27.08.2013

Stückliste bearbeiten

Kalkulation 86060

Verarbeitungsliste anzeigen / auswählen

Protokoll für Art. 86060

präferenzberechtigt ab 267,500000 EUR
Alternativregel: trifft zu(*<=40)

Position / Vorgänger 3 / 0

Artikelnummer 86060

Art.-Bez. Eingekaufter Positionsverdichter

Menge / Mengeneinheit 1,000 [00]

Zolltarif-Nr. 32051000

Ab-Werk-Preis / Zollwert (€) 300,000000 EUR

Ursprungsland EU

Warenart E Eigenware

Mehr als Minimalbehandlung J

Vollst. erzeugt o. gewonnen? N

Lieferant DHNE

- Name Lieferant

- Infos zur Lieferanteneinkl.

Präferenzberechtigt Alternativregel: trifft zu(*<=40)

- für folgende Länder CH,AK,AL,AP,BA,CA,CL,DZ,EG,FO,HR,IL,IS,JO,LB,LI,LO,MA,ME,MK,MX,NO,PS,TN,XG,XL,XS,ZA

Weiter Zurück Tests Übernehmen Gesamt Satz Manuel Löschen Beenden

Datensatz 3/15 EINGF E03_STL PDF off E03_KALK 6